

Medienboard will Krabat-Film fördern

Das Medienboard Berlin-Brandenburg will unter anderem die Verfilmung von Otfried Preußlers «Krabat» mit 300 000 Euro fördern. Das hat die Einrichtung gestern auf ihrer Internet-Seite Medienboard.de bekannt gegeben.

In der aktuellen Fördersitzung habe man 43 Projekten Fördermittel in Höhe von insgesamt 3,02 Millionen Euro zugesagt.

«Otfried Preußlers vielfach ausgezeichnete Jugendbuch-Klassiker ‚Krabat‘ über einen 14-jährigen Waisenjungen, der in den Wirren des 30-jährigen Krieges in eine düstere Mühle im sorbischen Koselbruch gerät, wird unter der Regie von Marco Kreuzpaintner (‚Sommersturm‘) verfilmt», heißt es in der Pressemitteilung. Nach Angaben von Medienboard soll David Kroß (‚Knallhart‘) eine der Hauptrollen spielen. Produziert werde der Jugendfilm von Claussen & Wöbke, so Medienboard.

Krabat ist die bekannteste und beliebteste Geschichte im Sagenschatz der Sorben. Die Schwarzkollmer hoffen seit Jahren auf die Verfilmung. Ab Juli soll die Mühle als einer der Haupt-Spielorte wieder aufgebaut werden. (ck)